

„Keine Panik vor der Prüfung!“ – Tipps und Angebote zur Vorbereitung auf die Mediengestalter-AP



Thomas Hagenhofer, Mediencommunity und Zentral-
Fachausschuss Berufsbildung Druck und Medien (ZFA)
Mediale 2013, Hamburg

Themen des Vortrags

- } Eine Beruhigungsspiel vorweg
- } Prüfungsvorbereitung – die häufigsten Fragen
 - Langfristig
 - Die „heiße Phase“
- } Cool bleiben in der Prüfung
- } Angebote zur Vorbereitung
 - Mediencommunity
 - Facebook
 - Sonstiges



Eine Beruhigungspille vorweg

- } Bestehensquoten in der Abschlussprüfung Winter 2012/2013
 - FR Beratung und Planung: 94,67 % (HH: 100 %)
 - FR Konzeption und Visualisierung: 93,79 % (HH: 100 %)
 - FR Gestaltung und Technik: 91,07 % (HH: 92,5 %)

Prüfungsvorbereitung

„Die Prüfungsvorbereitung beginnt am Anfang der Ausbildung!“

„Verstehen statt auswendig lernen!“

„Gute Ausbildung einfordern!“

(Tipp:

<http://ausbildung.info/>)



Prüfungsvorbereitung – Heiße Phase



- } Vier schriftliche Prüfungsbereiche
 - Konzeption und Gestaltung
 - Medienproduktion
 - Kommunikation
 - WiSo
- } Ca. acht Wochen vor der schriftlichen Prüfung werden vom ZFA die Prüfungsthemen für die beiden Bereiche KoGe und Medienproduktion veröffentlicht (12 Themen pro Bereich, die letzten drei Themen unterschiedlich nach Fachrichtung) (Winterprüfung 2013: 9. oder 10. Oktober 13).
- } Vorsicht beim Pauken alter Prüfungsaufgaben!

Fragen – Themen, Streichungen



- } „Die Themen sind so allgemein formuliert, gibt es weitere Erläuterungen?“
 - Nein, die Themen dienen nur der Eingrenzung des Lernstoffs vor der Prüfung und müssen daher so formuliert werden. Allerdings hilft die Zuordnung zu den Prüfungsbereichen.
- } Aufgaben streichen
 - Von jeweils 12 Aufgaben in den Bereichen KoGe und Medienproduktion **müssen** zwei gestrichen werden.
 - Bereiche werden getrennt geprüft.

Prüfungsthemen

} Sommer 2013

KONZEPTION UND GESTALTUNG

| Alle Fachrichtungen |
|--------------------------------|
| U1: Präsentation |
| U2: Kapazitätsplanung |
| U3: Mikrotypografie |
| U4: Rastersysteme |
| U5: Bildschirmtypografie |
| U6: Anzeigenanalyse |
| U7: QR-Codes in Druckprodukten |
| U8: Datenbanken |
| U9: Redesign |

MEDIENPRODUKTION

| Alle Fachrichtungen |
|-----------------------------|
| U1: Ausgabeauflösung |
| U2: Farbauszüge |
| U3: Netzwerkgeschwindigkeit |
| U4: Lärm am Arbeitsplatz |
| U5: CSS-Positionierung |
| U6: Crop-Faktor |
| U7: Audiotbearbeitung |
| U8: Logos und CD umsetzen |
| U9: Variabler Datendruck |

Fachrichtungsspezifische Aufgaben

| Beratung und Planung |
|---|
| U10: Marketing |
| U11: Problemlösungs- und Entscheidungstechniken |
| U12: Break-Even-Analyse |

Fachrichtungsspezifische Aufgaben

| Beratung und Planung |
|-------------------------|
| U10: Bildrechte |
| U11: Qualitätskontrolle |
| U12: Datenbanken |

Konzeption und Visualisierung

| |
|----------------------------|
| U10: Marketing |
| U11: Infografik |
| U12: Lasten-/Pflichtenheft |

Konzeption und Visualisierung

| |
|---------------------|
| U10: Bildrechte |
| U11: Ausgabeformate |
| U12: Textlinks |

Gestaltung und Technik (Print)

| |
|------------------------------|
| U10: Farbkonvertierung |
| U11: Druckveredelung |
| U12: Screenlayout optimieren |

Gestaltung und Technik (Print)

| |
|--------------------------------------|
| U10: Bildberechnung |
| U11: Farbprofiltypen (ICC) |
| U12: Kontrollelemente/Kontrollmittel |

Gestaltung und Technik (Digital)

| |
|-----------------------------|
| U10: Screenlayout berechnen |
| U11: Gestaltungsgesetze |
| U12: Dynamische Website |

Gestaltung und Technik (Digital)

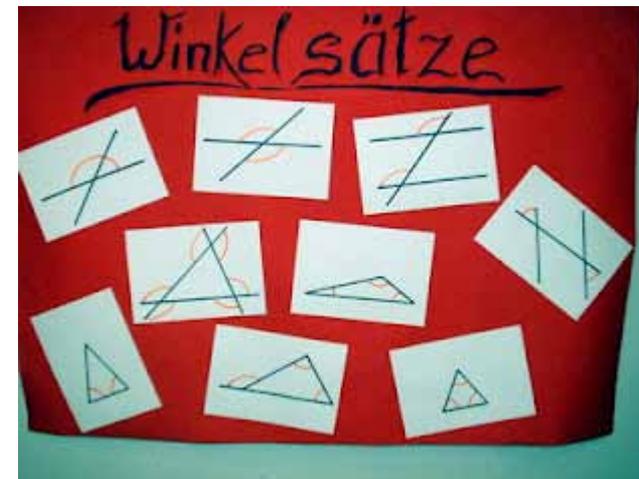
| |
|-----------------------------------|
| U10: Videos in Websites einbinden |
| U11: Datenbankzugriff |
| U12: Audiodaten-Berechnung |

Fragen – Fachrechnen

- } Kann ich Aufgaben mit Fachrechnen streichen?
 - Ja, ABER!
 - Fachrechnen kommt oftmals als Teilaufgabe dran
 - Man nimmt sich die Chance, andere Aufgaben zu streichen, die man fachlich weniger beherrscht.

- } Formelsammlung?

- Ist nicht zugelassen und nicht nötig, denn entweder werden Formeln angegeben oder die Aufgabe kann durch einfache mathematische Zusammenhänge gelöst werden (Dreisatz, Prozentrechnung, Satz des Pythagoras, Kreisberechnung)



Veröffentlicht unter CC-Lizenz von huma auf FotoBlog Mathekiste

Fragen – Kommunikation



- } Was kommt im Bereich Kommunikation?
 - Deutsch:
 - Unterschiedliche Aufgaben wie z.B. Rechtschreibtests, Protokoll schreiben, Diagramme/Strukturbilder beschreiben
 - Englisch:
 - Aufgaben wie z.B. Fragen zu einem englischen Text, hauptsächlich auf Deutsch, beantworten, E-Mail oder Foreneintrag in Englisch abfassen

Fragen – Gewichtung

- } Wie werden die Prüfungsbereiche in der Gesamtnote gewertet?
 - Prüfungsbereich 1: Praxis: 50%
 - Prüfungsbereich 2: Konzeption und Gestaltung: 15%
 - Prüfungsbereich 3: Medienproduktion: 15%
 - Prüfungsbereich 4: Kommunikation: 10%
 - Prüfungsbereich 5: Wirtschafts- und Sozialkunde: 10%



Quelle: capl@washjeff.edu

Fragen – Bestehensregeln



1. Sowohl im Gesamtergebnis als auch im Prüfungsbereich 1 (Praxis) müssen mindestens ausreichende Leistungen erbracht werden.
2. In drei weiteren Prüfungsbereichen müssen ebenfalls mindestens ausreichende Leistungen erbracht werden.
3. Es ist kein Ungenügend erlaubt.
4. Man darf sich nur in einem schriftlichen Prüfungsbereich ein Mangelhaft erlauben, in welchem ist egal.

Cool bleiben in der Prüfung



- } **Aufgabenstellung in Ruhe lesen und verstehen!**
 - **Reproduktion:** (be)nennen, beschreiben, zusammenfassen, definieren . . .
 - Beispiel: „Nennen Sie zwei mögliche Zielsetzungen einer Präsentation.“
 - **Reorganisation:** vergleichen, erklären, erläutern . . .
 - Beispiel: „ In der Gestaltung unterscheidet man hierarchische und modulare Rastersysteme. Erläutern Sie je ein Anwendungsgebiet.“
 - **Reflexion:** beurteilen, bewerten, (über)prüfen, begründen . . .
 - Beispiel: „Logoüberarbeitung: Beurteilen Sie die beabsichtigte Wirkungen des Redesigns.“
- } Die Antworten sollen in knapper, aber das Wesentliche wiedergebender Form gehalten werden. Umfang an Punkten für Aufgabe orientieren.
- } **Tipp:** Zuerst kurz mit allen Aufgaben befassen und sich erst danach Gedanken dazu machen, welche Aufgaben man streichen kann.

Gemeinsam geht es besser!



photo by Megan Mallen on Flickr

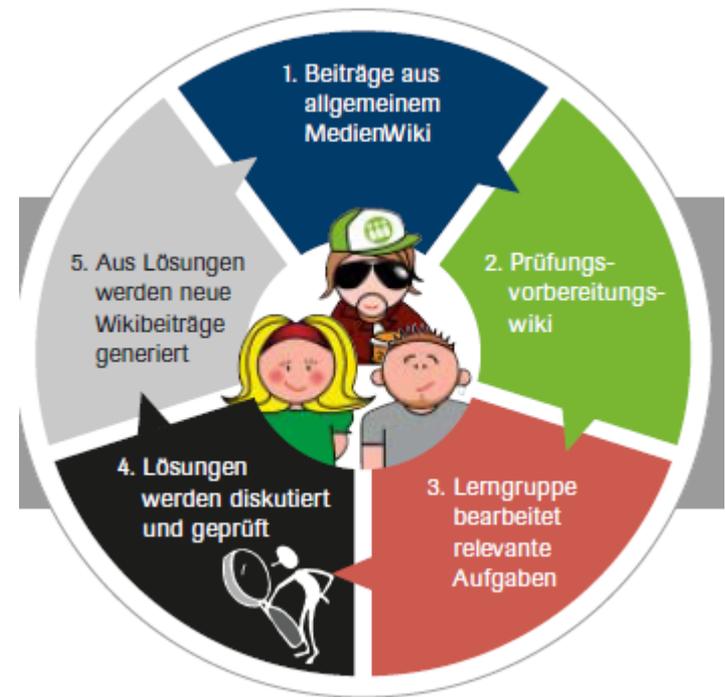
Angebote zur Prüfungsvorbereitung



- } ZFA und ZFA-Forum: Fragen zur Prüfung selbst (zfamedien.de)
- } Mediencommunity (mediencommunity.de):
 - Prüfungsvorbereitungswiki und Lerngruppe
 - eBook für Fachenglisch
 - Fachwörterbuch MedienEnglisch
- } Facebookgruppe
- } Sonstige:
 - Mathemedien.de
 - lepen.de
 - Diverse Foren

Prüfungsvorbereitungswiki und Lerngruppe

- } Wiki: Ausarbeitung und Diskussion der prüfungsrelevanten Themen
- } Lerngruppe: Aufgabenbezogenes Lernen



Grundsätze der gemeinsamen Vorbereitung



- } Wikiprinzip: Existierende Beiträge dürfen und sollen direkt korrigiert und weiterentwickelt werden (Bearbeiten-Funktion)
- } Eigene Ausarbeitungen zur Diskussion stellen
- } Bitte Urheberrecht beachten
- } Moderatoren helfen bei Problemen, halten sich aber ansonsten zurück
- } Es gibt natürlich keine dumme Fragen!

Fazit

- } Wissen erarbeiten ist nachhaltiger als auswendig lernen!
- } Gemeinsam lernen ist effektiver und abwechslungsreicher als alleine!
- } Prüfungen sind Wegmarken und keine Gerichtsverfahren!
- } Don` t panic!

